

Ressort: Vermischtes

Studie: "Freunde mit gewissen Vorzügen" praktizieren öfter Safer Sex

Washington, 14.12.2012, 08:34 Uhr

GDN - Platonische Freunde, die gelegentlich auch miteinander schlafen, praktizieren laut einer US-Studie öfter Safer Sex als Paare in traditionellen Beziehungen. In einer Online-Befragung der Universität Harvard unter knapp 380 Personen sagten knapp 50 Prozent, dass sie gerade in einer "Friends with benefits"-Beziehung seien.

Diese Gruppe benutzte deutlich häufiger Verhütungsmittel wie Kondome. Nach Ansicht der Forscher bedeute dies aber nicht, dass Personen in reinen Sexbeziehungen sicherer vor Geschlechtskrankheiten sind. Vielmehr ergab die Studie, dass Menschen in "Friends with benefits"-Beziehungen nur zu 36 Prozent monogam leben und dadurch ein deutliches höheres Risiko für Geschlechtskrankheiten haben. Traditionelle Paare lebten hingegen zu 93 Prozent monogam.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-4135/studie-freunde-mit-gewissen-vorzuegen-praktizieren-oefter-safer-sex.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619